



Problemfall Gelenkbeschwerden – Sehr häufig Gelenkabnutzung und Entzündungen verantwortlich

Von Navitum

Erstellt am 11 Jan 2013 - 15:51

Die meisten Beschwerden in den Kniegelenken, wie auch anderen großen Gelenken, sind auf Abnutzungserscheinungen und Entzündungen zurückzuführen. Soll das Fortschreiten der Erkrankung wirksam gestoppt werden, so ist es wünschenswert, beide Prozesse, die Abnutzung und die Entzündungsreaktionen, positiv zu beeinflussen. Eine Umkehr der Prozesse, also Heilung, ist nach dem heutigen Kenntnisstand nicht möglich. Es ist jedoch möglich, durch langfristig angelegte Maßnahmen die Erkrankung zum Stillstand zu bringen oder zumindest das Fortschreiten deutlich zu bremsen. Zu den zur Wahl stehenden Maßnahmen gehören auch sinnvoll ausgewählte Mikronährstoffe. Die Natur hat uns die Chondroprotektiva zum Schutz des Gelenkknorpels und die Omega-3-Fettsäuren als natürliche Entzündungshemmer zur Verfügung gestellt. Beide in richtiger Dosis, langfristig eingesetzt, können für Betroffene mit Gelenkbeschwerden und Arthrose sehr hilfreich sein.

Die Alten wussten es schon immer. Mit gutem Pflanzenöl können die steifen und schmerzenden Gelenke von innen geschmiert werden. Recht haben sie. Aber natürlich darf man sich das nicht so vorstellen, dass sich praktisch ein Ölfilm um die Gelenke legt, so wie das Motoröl um Kolben und Zylinder. Ganz so einfach und vor allem ganz so direkt geht es nun auch nicht. Verantwortlich für den positiven Einfluss von Nahrungölen auf Abnutzungserscheinungen in den großen Gelenken sind die ungesättigten Fettsäuren, die Omega-3-Fettsäuren. Zu diesen gehört ALA, eine essentielle rein pflanzliche Omega-3-Fettsäure, die besonders reichhaltig in Leinöl vertreten ist. Abnutzungserscheinungen der Gelenke sind in der Regel immer mit Entzündungsprozessen verbunden, die zu Gelenkschwellungen und Schmerzen führen können. So ist es wahrscheinlich, dass die entzündungshemmenden Eigenschaften der Omega-3-Fettsäure ALA sich positiv auf das Entzündungsgeschehen im Gelenk auswirken können. Die Omega-3-Fettsäure ALA hemmt die Bildung von Entzündungsmediatoren und bestimmter, offensichtlich schädlicher Eiweiße im Gelenk. So hat die moderne Forschung bewiesen, was die Alten schon lange wussten. Mit Ölen läuft es sich besser. Ganz anders ist die Wirkweise der Chondroprotektiva. Diese Gelenkschutzstoffe sind natürliche Bestandteile des Knorpels und tragen zu dessen Festigkeit und Elastizität bei. Allerdings lässt mit zunehmendem Alter die Fähigkeit des Körpers nach, genügend dieser Stoffe selbst zu produzieren. Deshalb sollten sie zugeführt werden, um immer eine ausreichende Versorgung des Gelenkes sicherzustellen. Bewährt haben sich die Chondroprotektiva Glucosamin und Chondroitin, deren Nutzen bei Gelenkarthrose in vielen wissenschaftlichen Studien gezeigt wurde. Glucosamin plus Chondroitin in wissenschaftlich belegter Dosis gibt es als ArtVitim® (PZN 4604249) in kleinen leicht zu schluckenden Tabletten. Speziell gereinigtes Leinöl mit einem hohen Anteil an ALA in leicht zu schluckenden rein pflanzlichen Kapseln steht als OmVitim® (PZN 4604189) zur Verfügung. Zusätzlich gibt es die günstige Kombipackung ArtVitim® Plus (PZN 3339561) aus ArtVitim® und OmVitim®. Alle hier vorgestellten Produkte sind über Apotheken, Praxis begleitende Gesundheitszentren oder direkt von Navitum Pharma beziehbar. Bei Bezug via Apotheke sollte darauf hingewiesen werden, dass ArtVitim®, OmVitim® und ArtVitim® Plus wegen der einzigartigen Zusammensetzung nicht durch andere, scheinbar ähnliche Produkte ausgetauscht werden können. Jeder kann die Produkte ohne Zusatzaufwand direkt bei Navitum Pharma versandkostenfrei bestellen.

Neu: Jetzt ist Navitum auch auf facebook (<http://facebook.de/navitum> [1]) vertreten.

Navitum Pharma GmbH

Tel: 0611-18843740 oder 0611-58939458

FAX: 0611-18843741 oder 0611-9505753

E-Mail: bestellung@navitum.de [2]

Web: www.navitum-pharma.com [3]

- [Gesundheit und Vorsorge](#)



Problemfall Gelenkbeschwerden – Sehr häufig Gelenkabnutzung und Entzündungen verantwortlich

Veröffentlicht auf medkom24 (<http://www.medkom24.eu>)

Quellen URL (aufgerufen am 31 Dez 2020 - 07:59): <http://www.medkom24.eu/node/17190>

Links:

[1] <http://facebook.de/navitum>

[2] <mailto:bestellung@navitum.de>

[3] <http://www.navitum-pharma.com>